INHALTSVERZEICHNIS

Grußworte des Obmannes	2
Abschied von unserem Ehrenobmann Hans Gruber	3
Aktuelles	4
SEKTION SKI	
Bericht des Sektionsleiters	6
Durchgeführte Schirennen im Winter 2016	7
Nachwuchsarbeit in der Sektion Ski	7
Ortsmeisterschaft Bambini- und Kinderklassen	9
Ortsmeisterschaft für Schüler, Jugend und Erwachsene	13
25. R. Lackner Gedächtnisrennen	17
Salzachtaler Raiffeisen Kindercup 2016	20
Red Zac Schilchegger Bezirkscup 2016	23
Abschlussschitour Sektion Ski	26
Ski-Eimara	27
SEKTION LANGLAUF	
Bericht des Sektionsleiters	28
Kindertraining	31
Langlaufrennen	32
Bezirkscup, Sumsicup, Landescup 2015/16	34
Langlaufende Schifahrer – schifahrende Langläufer?	38
Saisonabschluss – Ausflug zur Höhenloipe Rossbrand	34
Langlaufschifahrer	40
Ortsmeisterschaft Langlauf 2016	41
SEKTION FUßBALL	
Nachwuchsabteilung	46
Kampfmannschaft und Reservemannschaft	52
SEKTION TENNIS	
Saisonauftakt – Trainingslager Umag	54
Sport- und Bewegungstage für die Volksschule mit dem USV-Großarl	54
Trainingscamp im August – mit Horst und Raphael aus Kärnten	55
STV Mannschaftsmeisterschaft 2016	57
Ortsmeisterschaften 2016	65

Impressum: Herausgeber USV-Großarl, Großarl, September 2016
Sektion Ski: Friedrich Erlmoser, Fotos Albert Klausner, Peter Mayr u. weitere Mitarbeiter USV
Sektion Langlauf: Christian Prommegger–Taxer
Sektion Fußball: Alexander Schratl, Andreas Hettegger
Sektion Tennis: Christian Rohrmoser
Gestaltung, Zusammenstellung, Umschlag: Friedrich Erlmoser
Druck: Stephan-Druck Ludwig Stephan GmbH & Co AG,
Alte Bundestraße 21, 5500Bischofshofen

LIEBE SPORTFREUNDE,
LIEBE MITGLIEDER DES USV-GROSSARL!

Bei der letzten Generalversammlung des USV Großarl im November 2015 standen wieder Neuwahlen des Vorstandes auf der Tagesordnung. Der Großteil der Funktionäre wurde wiedergewählt und erklärte sich bereit, mich auch in meiner zweiten Periode als Obmann zu unterstützen. Ich bedanke mich bei allen ganz herzlich, besonders auch bei den scheidenden Ausschussmitgliedern Hans Leitner und Markus Hettegger.

Hans Leitner war jahrzehntelang Kassier des USV-Großarl und übte dieses Amt verantwortungsvoll und korrekt aus. Es freut mich sehr, dass sein bisheriger Stellvertreter Gerald Unterkofler, wieder ein Fachmann auf diesem Gebiet, diese Funktion übernahm. Sehr erfreulich für uns ist auch, dass wir mit Ulli Rohrmoser als Kassier-Stellvertreterin wieder weibliche Unterstützung im Vorstand haben. Weiters übergab unser Schriftführer-Stellvertreter Markus Hettegger sein Amt an Andreas Hettegger. Ebenfalls im Rahmen der Generalversammlung wurde der langjährige Obmann Peter Neudegger zum Ehrenobmann ernannt.

Leider wird das Jahr 2015/2016 als ein sehr trauriges Vereinsjahr in die Geschichte des USV-Großarl eingehen. Nach den Todesfällen von Gerhard Weiser und Dieter Klausner im Frühjahr 2015 mussten wir uns unter tiefer Anteilnahme von unserem Ehrenobmann Hans Gruber am 10.8.2015 verabschieden. Und besonders traurig stimmt uns, dass Lisa Rohrmoser völlig unerwartet im 17. Lebensjahr am 16. August 2016 verstorben ist. Ich wünsche den betroffenen Familien alles erdenklich Gute und viel Kraft und Zuversicht.

Als Obmann des USV-Großarl bin ich sehr stolz auf die guten Leistungen und Erfolge, die in den letzten Jahren in den einzelnen Sektionen erbracht wurden. In allen Sektionen haben wir außergewöhnliche Talente, die auch auf Bezirks- und Landesebene herausragende Leistungen erzielen konnten. Dies ist natürlich auch auf die gute Arbeit der Trainer und Funktionäre zurückzuführen, wofür ich mich herzlichst bedanken und gratulieren möchte. Ein wesentlicher Anteil gebührt neben den Aktiven und Trainern aber auch den Eltern, die mit ihrem Engagement einen sehr wichtigen und maßgeblichen Teil zur Erreichung von Spitzenleistungen beitragen.

Ich sehe es aber auch als große Aufgabe eines Sportvereines, den Breitensport zu fördern und unsere Kinder und Jugend zu Bewegung und Sport zu motivieren. Körperliche Aktivität fördert und beeinflusst verschiedene Bereiche, die neben dem gesundheitlichen Aspekt vor allem auch die soziale Entwicklung betreffen. In allen Sektionen wird mit einer ausgezeichneten Jugendarbeit an der Ausbildung der Sportler gearbeitet und somit sinnvolle Freizeitgestaltung und Kinderbetreuung angeboten. Dies sollte auch von öffentlicher Seite so gesehen und honoriert werden.

Dass wir auf einem guten Weg sind und im Verein gute Arbeit geleistet wird, bestätigt uns auch eine ständig steigende Mitgliederzahl. Ich bin sehr stolz, dass der USV-Großarl in den letzten Jahren von 250 auf 500 unterstützende Mitglieder angewachsen ist.

Herzlichen Dank an alle aktiven Sportler und Trainer, an die Funktionäre und freiwilligen Helfer für die vielen ehrenamtlichen Stunden und für ihren Einsatz. Einen Dank auch an unsere Sponsoren, ganz besonders an die Gemeinde und die Bergbahnen Großarl.

Euer Obmann Leo Hettegger

ABSCHIED VON OSR JOHANN GRUBER

Ehrenobmann des USV-Großarl

7. März 1928 – 10. August 2015

Leuchtende Tage.
Nicht trauern, dass sie vorüber,
sondern froh sein,
dass sie gewesen sind.

Unter großer Anteilnahme nahmen wir am 12. August 2015 von unserem Hans Abschied. In großer Dankbarkeit blicken wir auf seinen Einsatz für den USV-Großarl zurück:
Im Jahre 1949 war er bereits als Junglehrer in Großarl als Gründungsmitglied des Wintersportvereins mit dabei. Zuerst als Obmann Stellvertreter und dann von 1957 bis 1989 als Obmann des USV-Großarl arbeitete er unermüdlich an der Weiterentwicklung des Sportvereins. Bis zu seinem dreiundachtzigsten Lebensjahr war er Schriftführer, Fotograf, Chronist und Impulsgeber des Sportvereins. Ob als Organisator nationaler und internationaler Schirennen, als Fis-Delegierter, als langjähriges Vorstandsmitglied des SLSV, Hans stellte immer seinen Mann. Für seine Verdienste um den Schisport wurde ihm 1997 das goldene Ehrenzeichen des SLSV und 2009 das goldene Ehrenzeichen des ÖSV verliehen. Bis zur letzten Stunde war er eng mit „seinem Sportverein“ verbunden.

Lieber Hans, danke für deinen treuen Einsatz für den USV-Großarl und für deine Freundschaft. Du bleibst uns unvergessen!

„Du warst einfach Klasse!“

Hans Gruber mit „seinen Schikindern“

AKTUELLES

Homepage des USV-Großarl:
Auf unserer neu gestalteten Homepage, www.usv-grossarl.at, sind alle vier Sektionen, Ski alpin, Langlauf, Fußball und Tennis mit ihren Informationen vertreten. Besuche uns doch einmal!

Mitgliederversammlung am 13.11.2015 im Hotel Tauernhof:
Die Mitgliederversammlung wählte einstimmig einen neuen Vorstand. Neudegger Peter wurde zum Ehrenobmann ernannt.
Der neu gewählte Vorstand:

Nachname	Vorname	Funktion	PLZ	Ort	Straße
Hettegger	Leo	Obmann	5611	Großarl	Schied 47
Mayr	Peter	Obmann StVtr.	5611	Großarl	4
Unterkofler	Gerald	Kassier	5611	Großarl	281
Rohrmoser	Ulrike	Kassier StVtr.	5611	Großarl	278
Erlmoser	Friedrich	Schriftführer	5611	Großarl	Unterb.108
Hettegger	Andreas	Schriftführer StVtr.	5611	Großarl	Schied 119
Rohrmoser	Alois	Sektionsleiter Alpin	5611	Großarl	234
Prommegger-Taxer	Christian	Sektionsleiter Nordisch	5611	Großarl	Bach 15/1
Rohrmoser	Christian	Sektionsleiter Tennis	5611	Großarl	298
Schwab	Markus	Sektionsleiter Fußball	5611	Großarl	Bach 101
Toferer	Peter	Rechnungsprüfer	5611	Großarl	175
Mayr	Josef	Rechnungsprüfer	5611	Großarl	Schied 14
Neudegger	Peter	Ehrenobmann	5611	Großarl	122

Eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig beschlossen.

Art der Mitgliedschaft	Schüler	Jugend	Erwachsene
USV und ÖSV	17,00	22,00	30,00
USV	10,00	14,00	18,00

Greti Viehhauser, Christian Prommegger-Taxer und Markus Schwab wurden vom Obmann für ihre Verdineste mit dem bronzenen Ehrenzeichen der Sportunion ausgezeichnet.
Johann Leitner wurde vom Obmann für seine Verdienste mit dem goldenen Ehrenzeichen der Sportunion ausgezeichnet. Mit einem Ehrengeschenk vom USV-Großarl bedankt sich der Obmann bei ihm für seine langjährige Tätigkeit als Kassier.
Für seine ausgezeichnete Arbeit als Obmann wurde Leonhard Hettegger bereits während einer Ausschusssitzung das silberne Ehrenzeichen der Sportunion verliehen.
Pichler Erich und Erlmoser Friedrich wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Bronzene Ehrenzeichen für Greti,

für Christian

und für Markus

Goldene Ehrenzeichen für Johann

Ehrenobmann Peter

Ehrengeschenk für Johann

Ehrenmitglied Erich

und Friedrich

LIEBE SPORTFREUNDE!

Zuerst möchte ich danke sagen an alle meine Freunde, Funktionäre, Trainer und freiwilligen Helfern für die großartige Arbeit und die vielen unentgeltlichen Stunden, die sie für den Sportverein aufwenden.

Trotz verspätetem Rennsaisonstart konnten wir bis auf eine Veranstaltung alle anderen zweiundzwanzig Rennen bestens organisieren und durchführen. Höhepunkt der Rennveranstaltungen waren auch im letzten Winter wieder die beiden Landescupfinale Ende März mit ca. 600 Startern. Beim Finalrennen wurde Andexer Ulrich Landesmeister, bei der Mannschaftswertung belegte die Mannschaft des USV-Großarl mit Andexer Ulrich, Rohrmoser Stefan und Öbster Celine mit nur 0,6 sec. Rückstand auf die Mannschaft SRG Gainfeld aus Bischofshofen den hervorragenden 2. Platz. Gratulation zu dieser Spitzenleistung!
Auf Grund unserer perfekten Organisation und Durchführung des Rennens und des großen Lobes vom Salzburger Landesschiverband und der Ortsvereine ist das Finale auch im nächsten Winter in Großarl gesichert.

Mein herzlicher Dank gilt auch den Großarler Bergbahnen für die sehr gute Zusammenarbeit und die super Unterstützung bei den Trainings und der Rennen.

Danke auch der Bergrettung Großarl und Hüttschlag für den Rettungsdienst bei den Rennen.

Mit großem Einsatz konnten im letzten Winter 55 Schneetrainingstage von unseren Trainern und der Schischule Lackner durchgeführt werden. Neu im Trainerteam sind Gschwandtl Josef, Unterkofler Christof sen. und Stockinger Manuela. Danke für euren Einsatz im Team.
Durch die sehr gute Arbeit unserer Trainer konnten auch in der letzten Saison auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene wieder Spitzenplatzierungen eingefahren werden. Gratulation an unsere Rennläufer und Trainer.

Unsere Kaderläuferin Öbster Celine gehört zu den besten Rennläuferinnen im Schülerbereich in Österreich. Huttegger Daniel, Jugendläufer, hat einige Fis-Rennen bestritten. Laireiter Christof gewann auch im letzten Winter die Gesamtwertung im Salzachtaler Kindercup.

Ich wünsche euch eine erfolgreiche, verletzungsfreie Schisaison 2016/17 und vor allem viel Freude beim Schifahren!

Abschließend noch einmal ein herzliches „Vergelt´s Gott“ an alle Funktionäre, Trainer, unseren Frauen, allen freiwilligen Helfer, den beiden Schischulen Lackner und Panorama und allen Sponsoren und Gönnern des USV Großarl.

Mit sportlichen Grüßen

Euer Sektionsleiter Lois Rohrmoser

DURCHGEFÜHRTE SCHIRENNEN IM WINTER 2016

Erstmalig in der Vereinsgeschichte mussten Rennen wegen Schneemangels abgesagt oder verschoben werden. So begann die Rennsaison mit den alpinen Meisterschaften der NMS/HS-Großarl erst am 13.1.2016. Trotzdem konnten 22 Rennen durchgeführt werden.

Datum	Tag	Name des Rennens	Bewerb
13.01.2016	Mi	Schulschirennen NMS/HS Großarl alpin	RTL
16.01.2016	Sa	Intersport Kids Ski Trophy	RTL
24.01.2016	So	Stadt- u. Vereinsmeisterschaft Ranshofen	RTL
28.01.2016	Do	Schulschirennen VS Großarl alpin	RTL
29.01.2016	Fr	Schulschitag NMS/HS Großarl, Langlauf	LL
31.01.2016	Sa	MB Ski-coaching Masters Landescup LC1	RTL
31.01.2016	Sa	MB Ski-coaching Masters Landescup LC2	RTL
06.02.2016	Sa	Salzachtaler Raiffeisen Kindercup	SL
14.02.2016	Sa	Red Zac Schilchegger Bezirkscup Pongau	SL
21.02.2016	Sa	Ortsmeisterschaft alpin Kinder	RTL
21.02.2016	So	Bez. Flachgau, Kinder	RTL
26.02.2016	Fr	Finanz Landesschimeisterschaft	RTL
27.02.2016	Sa	Fa. Plasser und Theurer	RTL
28.02.2016	So	Ortsmeisterschaft Langlauf	LL
05.03.2016	Sa	Bez. Flachgau, Schüler –Master	RTL
06.03.2016	So	Ortsmeisterschaft alpin	RTL
12.03.2016	Sa	Vereinsmeisterschaft Bergheim	RTL
13.03.2016	So	24. R. Lackner Gedächtnisrennen	RTL
19.03.2016	Sa	Landeskinderrennen Finale	RTL
19.03.2016	Sa	Landeskinderrennen Finale	SL
20.03.2016	So	Landescup Finale R1	RTL
20.03.2016	So	Landescup Finale R2	RTL

NACHWUCHSARBEIT IN DER SEKTION SKI

In diesem Winter konnten trotz des Schneemangels 55 Schneetrainingstage mit unseren Nachwuchsläufern durchgeführt werden. Viele Schirennen auf regionaler Ebene und Bezirks- und Landesebene wurden mit ihnen beschickt und teilweise hervorragende Leistungen erbracht. Unsere Top Läuferin, Celine Oebster, nahm erfolgreich an den Staatsmeisterschaften und internationalen Rennen teil.

Trainer und Nachwuchsrennläufer „bei der Arbeit“

Einige von ihnen im Porträt:

Johann Prommegger

Christoph Laireiter

Moritz Viehhauser

Roland Gschwandtl

Roland Huber

Peter Prommegger

Markus Lainer

Sarah Neudeggert

Marie Neudegger

ORTSMEISTERSCHAFT BAMBINI- UND KINDERKLASSEN

Bei hervorragenden äußeren Bedingungen fand am 20.2.2016 auf der Piste „Roslehen“ die Ortsmeisterschaft für Bambini- und Kinderklassen statt. Von 85 gemeldeten Startern kamen 71 in die Wertung (7 nicht am Start, 7 disqualifiziert wegen eines Torfehlers). Neudegger Sarah und Viehhauser Moritz waren die Schnellsten. Bei der mit Spannung erwarteten Siegerehrung im Anschluss des Rennens im Zielraum gratulierten Bürgermeister Johann Rohrmoser, Obmann Leo Hettegger und Sektionsleiter Lois Rohrmoser allen Teilnehmern zu ihren sehr guten Leistungen. Im Partyzelt fand diese gelungene Sportveranstaltung einen gemütlichen Ausklang.

Moritz und Sarah freuen sich mit Leo, Johann und Lois über ihren Ortsmeistertitel

Sarah Neudegger

Moritz Viehhauser

Bamboni 1 m: Sebastian

Bambini 2 w: Sara und 2 x Anna

B2 m: Laurenz, Thomas, Johannes

Ki U8 w: Marie, Luisa, Emma

Ki U8 m: Florian, Thomas, Andreas

Ki U10 w: Hannah, Diana, Julia

Ki U10 m: Rupert, Markus, Niklas

Ki U12 w: Sarah, Johanna, Anna Lena

Ki U12 m: Moritz, Christoph, Johann

Das „Kontrollteam“

Obmann und Ehrenobmann

Die Kurssetzer

Das „Küchenteam“

Am Start

Väter!

Strahlefrauen!

Alle sind mit Begeisterung dabei!

ORTSMEISTERSCHAFT ALPIN FÜR SCHÜLER, JUGEND UND ERWACHSENE
am 6.3.2016 in der Finstergrube

Auf einem selektiven schnellen Kurs zeigten die 91 Teilnehmer ihr großes schifahrerisches Können. In diesem Hundertstelkrimi gab es bei der Siegerehrung manche Überraschung. Nicht so bei den Ortsmeistern. In Abwesenheit starker Läufer und Läuferinnen setzte sich Theresa Laireiter bei den Damen und Thomas Lackner bei den Herren durch. Schülermeisterin wurde Elena Gfrerer, Schülermeister Rupert Kreuzer.

Theresa und Thomas, Ortsmeister 2016

Elena und Rupert, Schülermeister 2016

Immer mit vollem Einsatz und großer Begeisterung dabei: unser Sektionsleiter Lois. Danke von uns allen!

Ein gern gesehener und gehörter Ehrengast: unser Ehrenobmann Peter.

Sch U14 w: 1. Gruber Julia, 2. Unterkofler Julia, 3. Doregger Kathrin

Sch U14 m: 1. Klausner Max, 2. Hettegger Maximilian, 3. Seer Lukas

Sch U16 w: 1. Gfrerer Elena

Sch U16 m: 1. Kreuzer Rupert, 2. Unterkofler Johannes, 3. Viehhauser Roman

Jugend U21 w: 1. Gruber Katharina, 2. Gruber Monika, 3. Heigl Sarah

Jugend U21 m: Gschwandtl Josef, 2. Kieboom Hilke, 3. Rohrmoser Daniel

AK III w: 1. Viehhauser Greti

AK III m: 1. Weiß Stefan, 2. HetteggerLeonhard (nicht im Bild), 3. Rohrmoser Alois

AK II w: 1. Laireiter Andrea, 2. Gruber Vevi, 3. Hettegger Eva

AK II m: 1. Lackner Thomas, 2. Toferer Stefan., 3. Unterkofler Gerald

AK I w: 1. Viehhauser Elisabeth, 2. Entacher Christine

AK I m: 1. Lainer Alois, 2. Toferer Gottfried, 3. Tobolka Fritz

Allgem. Kl. w : 1. Gruber Anja, 2. Rohrmoser Anita, 3. Viehhauser Melanie

Allgem. Kl. m: 1. Rohrmoser Stefan, 2. Viehhauser Christof, 3. Hettegger Mario

21 Mannschaften waren gemeldet – ein neuer Rekord. 19 kamen in die Wertung:

Vereinswertung: 1. USV Alte Herren, 2. Bauernschützen, 3. USV Fußball, 4. TMK Großarl 1, 5. TMK Großarl 2, 6. Sparverein Edelweiß Damen, 7. USV Trainer, 8. USV Damen

Betriebswertung: 1. Laireiter Forstbetrieb GmbH, 2. Gemeinde, 3. Schischule Lackner, 4. Raika

Clubwertung: 1. Turboschnecken, 2. U16 brutal jung und gutaussehend 1, 3. Sauna Club, 4. U 16 brutal jung und gutaussehend 2, 5. Stammtisch Wurzenstüberl 1, 6. Adabei, 7. Stammtisch Wurzenstüberl 2

Beste Stimmung!

25. RICHARD LACKNER GEDÄCHTNISRENNEN

Am 13.3.2016 war es wieder so weit: Ein „Jubiläumsrennen“ stand auf dem Programm – das 25. Richard Lackner Gedächtnisrennen. Bei guten äußeren Bedingungen kamen von den 130 gemeldeten Startern 111 in die Wertung. Den Tagessieg bei den Damen holte sich Celine Oebster aus Großarl. Bei den Herren war Christoph Passrugger aus Radstadt nicht zu schlagen. Großarler Klassensiege gab es in den Klassen Bambini w durch Viehhauser Sara, Bambini m durch Lainer Andreas, Schüler U15 w durch Celine Oebster und AKII m durch Thomas Lackner. Eine stimmungsvolle Siegerehrung im Hotel Edelweiß war der würdige Abschluss eines gelungenen Gedächtnisrennens zur Erinnerung an den verdienstvollen Großarler Schipionier Richard Lackner.

Thomas bei der Begrüßung vor dem großzügigen Gabentisch!

Die Spannung wächst!

Bambini 1 w: Sara Viehhauser

Bambini 1 m: Andreas Lainer

AK VI m: Georg Mösinger (Jhg. 1935), ein alter Kämpfer und immer dabei!

AK II m: Thomas Lackner

Die Tagessieger mit Thomas und Carmen Lackner

Die Sieger der Startnummerntombola mit den großzügigen Spendern! (Intersport Lackner)

Die Familie Lackner zählt schon jahrzehntelang zu den Hauptsponsoren des USV-Großarl. Der leider im vorigen Jahr verstorbene Ehrenobmann Johann Gruber baute von Anfang an eine enge und freundschaftliche Beziehung zwischen dem USV-Großarl und der Fam.

Lackner auf. Diese Freundschaft ging von Richard und Erika auf Thomas und Carmen über. In diesem Winter wurde die gesamte Mannschaft des USV mit neuen, warmen und farblich wunderschönen Softshelljacken ausgestattet. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank dafür.

„Kleider machen Leute“ USV-Mannschaft 2016 (leider nicht alle im Bild!)

Auch die „Trainingskinder „ des USV-Großarl bedanken sich recht herzlich für die vielen, vielen Trainingsstunden, die sie mit Schilehrern der Schi- und Rennschule Lackner genießen durften!

Alle sind mit Begeisterung beim Training dabei!

SALZACHTALER RAIFFEISEN KINDERCUP AM 6.2.2016

Klassensiege und Podestplätze für unsere Nachwuchsläufer

Beim ersten Heimrennen in der Finstergrube waren 85 Kinder am Start, davon 10 Kinder vom USV-Großarl. Der bessere Slalomdurchgang kam in die Wertung. Einen Klassensieg gab es in der Klasse U8 männlich durch Höller Florian, einen Doppelsieg in der Klasse U11 männlich durch Laireiter Christoph und Prommegger Johannes. Weitere Podestplätze: 3. Rang durch Hettegger Hannes (U9 männlich), 3. Rang durch Neudegger Sarah (U11 weiblich). Weiter Platzierungen: Neudegger Marie (5.Rang U8 w), Lainer Markus (9. Rang U10 m), Heigl Anna Lena (4. Rang U11 w), Huber Roland (6. Rang U12 m), Viehhauser Moritz leider in beiden Durchgängen ausgeschieden.

Höller Florian, 1. Rang U8m

Hettergger Hannes, 3. Rang U9m

Christoph in bester Laune

Neudegger Sarah, 3. Rang U11w

Doppelsieg für Laireiter Christoph und Prommegger Johann, U11m

Neudegger Marie

Höller Florian

Lainer Markus

Neudegger Sarah

Heigl Anna Lena

Laireiter Christoph

Prommegger Johann

Huber Roland

Der Trainer und sein Schützling – gut gelaunt!

RED ZAC SCHILCHEGGER BEZIRKSCUP

3. Rang für Oebster Celine

Bei herrlichen äußeren Bedingungen wurde am 14.2.2016 ein Slalom zur Bezirkscupwertung in der Finstergrube durchgeführt. 75 Läufer waren gemeldet, 51 kamen in die Wertung. Vier Läufer vom USV-Großarl waren am Start. Celine Oebster erreichte in der Klasse U15/16 den 3. Rang, Gschwandtl Roland in der Klasse U13 m den 6.Rang und Kreuzer Rupert in der Klasse U15/16 ebenfalls den 6. Rang. Hettegger Andrea ausgeschieden.

Celine Oebster

Andrea Hettegger

Rupert Kreuzer

Celine am Podest, 3. Rang

Roland Gschwandtl

SALZBURG AG KINDERCUP UND SALZBURG AG LANDESCUP FINALE
vom 19. bis 20.3.2016
Der USV-Großarl stellt den Landesmeister 2016 und belegt in der Mannschaftswertung den hervorragenden 2. Platz

Bei traumhaften äußeren Bedingungen wurden als Saisonhöhepunkt und Saisonabschluss die 4 Finalrennen zum Salzburg AG Landescup für Kinder, Schüler, Jugend und Erwachsene durchgeführt. 166 Kinder und 208 Schüler, Jugendliche und Erwachsene zeigten in der Finstergrube ihr schifahrerisches Können. Ulrich Andexer holte sich wie im Vorjahr den Landesmeistertitel. Voriges Jahr noch vierte in der Mannschaftswertung konnte in diesem Jahr durch Ulrich Andexer, Stefan Rohrmoser, Thomas Lackner, Celine Oebster und Roland Gschwandtl der Vizemeistertitel erkämpft werden.

Die siegreichen Mannschaften: 1. SRG 1 Gainfeld Bhofen, 2. USV-Großarl, 3. USK Raika Filzmoos

Landesmeister Ulrich Andexer

Stefan Rohrmoser, 6. Rg. Allg. Herren

Thomas Lackner, 4. Rg AK II m

Roland Gschwandtl

Celine Oebster, 4. Rg. Sch U16 w

Am Pistenrand aufmerksame Zuschauer!

Da freut sich auch Sepp,
„unser Pistenchef“

Landesmeister 2016: Elena Exenberger und
Ulrich Andexer

SAISONABSCHLUSS am 28.3.2016

Traditionell am Ostermontag fand unser geselliger Saisonabschluss auf der Laireiteralm statt. Teils mit den Tourenski, teils mit den Alpinschi oder ganz in zivil mit der Panoramabahn folgten rund 35 Mitarbeiter der Einladung unseres Sektionsleiters Lois.
Bei diesem netten Zusammensein bedankte sich Lois für die vielen geleisteten Stunden und die freundschaftliche gute Zusammenarbeit während der ganzen Saison. Hervorgehoben wurde der vorbildhafte unermüdliche Einsatz der Trainer. Wie jedes Jahr hielt auch unser Obmann seine Laudatio über die geleistete Arbeit und als besondere Auszeichnung hatte er „das goldene Funkgerät" für die Hauptnummernaufruferin Kathi Rohrmoser mit dabei. Unter großem Applaus und als Ansporn für die übrigen Mitarbeiter überreichte Leo diese besondere Auszeichnung an Kathi.

Die Trägerin des goldenen Funkgerätes, Kathi mit Lois und Leo

Die Sportler beim Aufstieg, Arltörl

„Der gehört mir!"

6. SKI EIMARA AUF DIE GROSSWILDALM

Am 30.9.2015 um 8:30 starteten wir unseren 6. „Ski-Eimara“. Mit dem Wandertaxi fuhren wir ins Grundlehen und begannen mit dem Aufstieg zur Ellmaualm. Nach einem zweiten Frühstück ging es aufs Gründegg, weiter zum Penkkopf und zurück zur Großwildalm. Auf der Breitenebenalm ließen wir unsere „Genusswanderung“ langsam ausklingen.

Am Gründegg (2168m)

Großwildalm

Hans Peter und Leo machen Musik …

und alle hören begeistert zu!

7. SKI EIMARA AUF DIE KREEALM

Am 2.7.2016 führte uns unser „Eimara“ in Hüttschlag auf die Kreealm, weiter auf den Haseggkopf (2023m), über die Seekarspitze (2135m) zur Schöderwacht und aufs Schöderhorn (2475m). Zur Belohnung gab es für die begeisterten Wanderer auf der Kreealm eine wohlverdiente Stärkung.

Auf dem Haseggkopf

Gemeinsam erlebte Freude!

Sektion Langlauf

(Bericht von Christian Prommegger-Taxer)

Es war zu Beginn der letzten Langlaufsaison 5 Jahre her, dass ich die Sektion Langlauf 2010, mit der Suche nach einem geeigneten Team, übernommen habe. Damit ist es für mich auch an der Zeit einmal Rückschau zu halten und Résumé zu ziehen.
Meine damalig gesteckten Ziele haben sich nicht verändert, ich verfolge sie noch heute:

- Langlauf soll als Breitensport wieder mehr an Bedeutung gewinnen.
- Jung und Alt sollen motiviert werden, die nordische Sportart für sich zu entdecken und Rahmenbedingungen vorfinden, wo Langlaufen Spaß macht.
- Besonders den Kindern soll ein spielerisches und herausforderndes Bewegungsangebot in freier Natur geboten werden.

Was war?
Besonders wichtig war mir und meinem Team eine möglichst ansprechende Loipe zu gestalten. Bald gab es die ersten Pläne, wie unsere Loipe in Ortsnähe – am Reitfeld – attraktiver gemacht werden sollte. Neue Spurpläne, die ersten Ideen zu einer Flutlichtanlage und die Gestaltung eines "Spielplatzes" für die langlaufenden Kinder wurden diskutiert. In Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Großarl, der Gemeinde, vielen helfenden Händen und unterstützenden Mitgestaltern wurden die Ideen nach und nach in die Tat umgesetzt.
Seit der Saison 2011/12 "schneibts" am Reitfeld in der frühen Wintersaison manchmal auch bei wolkenlosem Himmel. Die Beschneiung und Errichtung der ca. 1,4 km langen Kunstschneeloipe am Reitfeld hat einiges an technischem und persönlichen Einsatz gekostet. Nur durch die gute Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband, den Bergbahnen Großarl, der finanziellen Unterstützung durch die Gemeinde und des TVB, dem Entgegenkommen des Reiterbauers sowie die unzähligen "Nachtstunden" meiner Männer konnten in den vergangenen Jahren das heiß ersehnte Weiß erzeugt werden. Alle Langläufer wissen, dass die letzten Saisonen ohne Kunstschnee das Ausüben des Langlaufsports im Tal fast unmöglich gemacht hätten. Auf diesem Gebiet warten bestimmt noch große Anstrengungen und Grundsatzentscheidungen auf uns! Herzlichen Dank an die alle Anrainer rund ums Reitfeld für ihre Toleranz – wenn die Schneekanone werkelt oder das Loipengerät seine Runden dreht ist es nicht immer wirklich leise!

Reitfeld Kunstschneerunde Winter 15/16

Heute ist es dem Langläufer/der Langläuferin möglich, abends - bei Flutlicht - gemütliche Runden am Reitfeld zu ziehen. Es gibt eine anspruchsvolle und/oder gemütliche Trainingsrunde für die klassische und die Skatingtechnik. In der Vorweihnachtszeit hat man gratis noch einen unvergleichlichen Blick in Richtung weihnachtlich beleuchtetem Ort, was einen besonderen Zauber hat.

Für die Langlaufkinder stehen ein großes Spielfeld, eine Wellenbahn, eine Orgelbahn (wenn genug Schnee ☺) und mehrere Schanzerl zur Verfügung. Damit kann den Langlaufkindern und mittlerweile Jugendlichen ein abwechslungsreiches Trainingsangebot geliefert werden.

Das das Langlaufen wieder an Popularität zugenommen hat freut mich sehr. Der gesundheitliche Aspekt dieser Sportart motiviert viele Menschen, die den ganzen Tag hart arbeiten, sich auf der Loipe körperlichen Ausgleich zu schaffen. Außerdem spielt der geringe Zeitaufwand – und man hat schon “gscheit gschwitzt”- für viele eine Rolle. Natürlich wünsche ich mir einen weiteren Anwuchs der Langlaufgemeinschaft!

Die Arbeit mit den Kindern bildet für mich nach wie vor den Kern meiner Motivation. In der Saison 2010/11 habe ich gemeinsam mit meiner Frau das Langlaufangebot für Kinder im Volksschulalter gestartet. Es waren damals 19 Mädchen und Buben, die sich ins Abenteuer Langlauf gestürzt haben. Der Großteil dieser Truppe – mittlerweile sind es Jugendliche - ist immer noch unsere Langlaufgruppe. Mit großem sportlichen Ehrgeiz, hoher Frustration und einer riesengroßen Portion Begeisterung zeichnen sich diese Langlaufkids aus!

1.Langlauftraining am 3.12.2010

Besonders freut Maria und mich, dass sich die Jugendlichen nicht vorm zeitweiligen Quälen (fixer Bestandteil des Langlaufsports ☺) und vorm inneren Schweinehund drücken! Mittlerweile verfügen sie über eine fundierte Langlauftechnik, die sie landschaftsangepasst einsetzen können. Wir zollen euch "Alten" großen Respekt und hoffen, dass wir unsere gemeinsame Freude am Langlaufen noch lange teilen können! Wir brauchen qualifizierten Langlaufnachwuchs, damit auch die jungen LanglaufanfängerInnen Vorbilder haben! Und den Nachwuchs gibt es – unsere Jüngsten sind ErstklasslerInnen und insgesamt begleiten wir seit einigen Jahren ca. 45 Kinder und Jugendliche. Die Beginners starten mit dem Erlernen der klassischen Technik und nach 1 oder 2 Saisonen kommen dann die Grundlagen der Skatingtechnik dazu. Diese Vorgangsweise ist sinnvoll und hat sich bewährt. Ich spüre schon die Vorfreude auf unser Konditraining ab Herbst!

In diesem Blick zurück wird Eines ganz klar - das alles wäre ohne einem tollen und unklomplizierten Team nie möglich gewesen! **Daher möchte ich mich hier bei meinem Langlaufteam ganz, ganz herzlich bedanken! Ihr seid und ward wirklich super "Anpacker"!** Außerdem ist mir sehr bewusst, dass dieser Langlaufweg bisher von vielen, sehr verlässlichen Unterstützern begleitet wurde. Damit konnten die Kinder und BetreuerInnen mit Anzügen, Trinkbeuteln, Buffs,… ausgestattet und mehrere Ausflüge finanziert werden.. **Herzlichen Dank unseren Sponsoren: der Familie Kendlbacher – Moargut, der Familie Kendlbacher – Sport 2000, der Familie Dr. Walcher, der Familie Hettegger – Baumanagement Hettegger.**

Leider müssen wir uns ab kommender Saison von Andexer Peter und Johanna verabschieden. Sie übersiedeln mit ihren Kindern nach Saalfelden. Wir wünschen euch das Beste und denkt daran – es gibt bei den Ortsmeisterschaften eine Gästeklasse!!

Die “Gstaders: Peter und Johann mit ihren Kindern Anna, Simon und Peter

Was wird?

Laufende Optimierung der Loipe: In meinem Kopf entstehen gerade einige alternative Spurpläne in Erweiterung zum aktuellen Angebot – wir werden sehen was daraus umsetzbar sein wird!

Trainingsarbeit: Viel Energie geht dahin das Trainingsniveau und die Qualität aufrecht zu halten. Es gilt für die Kinder und Jugendlichen das Bewegungsangebot so zu gestalten, dass sie Freude am Langlaufen und an der Gemeinschaft haben. Optimal wäre, wenn einige unserer “alten” Mädels oder Jungs in den nächsten Jahren selbst Lust bekämen, eine Nachwuchstruppe zu übernehmen und den Übungsleiterkurs zu besuchen. Junge, motivierte Leute bringen frischen Wind, neue Gedanken und verhindern Betriebsblindheit!

Mein Feuer für das Langlaufen brennt und wenn es gelingt in kommenden Saison wieder in dem einen oder anderen einen Funken Langlauflust zu entzünden würde mich das freuen!

Kindertraining 2015/16

Im Oktober 2015 starteten wir wieder mit insgesamt 43 Kindern in die neue Langlaufsaison. Jeden Samstagvormittag trafen wir uns um uns auf den Winter vorzubereiten. Am Programm stand im Herbst ein “Allround Konditions- und Aufbautraining” im Turnsaal und in freier Natur. Schnellkraft, Ausdauer, Geschicklichkeit, Koordination und Kooperation – so die Schlagwörter für unser Training. Die Kinder wurden in Alters- und Könnesgruppeneingeteilt und je eine Gruppe wurde von **Herbert und Ulli Gruber**, von **Lainer Herbert,** von **Ganitzer Wolfgang und Huttegger Alois, von Maria**

und mir begleitet. Wichtig ist uns auch immer, dass die Kinder immer wieder altersübergreifend miteinander trainieren, voneinander lernen und vorallem zusammenhelfen.Wir sind eine Mannschaft und Konkurrenzverhalten soll es nur während des Rennens geben.

Anfang Dezember konnten wir die Kunstschneeloipe in der Ramsau nutzen. Während des Winters fand unser Training auf der Reitloipe statt.

Ramsau am Dachstein

Training im Reitfeld - Tiefschnee im Winter 15/16 eine Ausnahme!

Ruperta Rohrmoser und Ulli Gruber waren auch in diesem Winter da, um den Kindergartenkindern das Langlaufen schmackhaft zu machen. Mit viel Geduld, spielerischem Zugang und Spaß an der Bewegung in der Winterlandschaft gelingt es den beiden Damen immer den Kindern ein paar lustige Stunden zu bereiten. Gemeinsam mit den Kindergartenpädagoginnen durften die SchulanfängerInnen spielerisch Bekanntschaft mit den schmalen Bretteln machen.

Langlaufrennen

Ein kleiner Teil der Kinder und Jugendlichen nahm auch in diesem Winter an verschiedenen Rennen teil. Für alle TrainingslangläuferInnen stand der Hüttschlager Bezirkscup, die Hüttschlager und Großarler OM als Rennhighlights am Kalender. Danke Stefan Rohrmoser und Fritz Kreuzer mit Team für die gute Zusammenarbeit, die Aufnahme in Hüttschlag und die perfekte Organisation und Durchführung der Rennen. Vielen Dank an dieser Stelle auch an die Eltern für die gute Ausstattung ihrer Kinder und die verlässliche Zusammenarbeit und Unterstützung!

Bezirkscup Starter und “Nachstarter” beim BC der Hüttschlager in Großarl

Lukas Stöbich beim Start ins interne Rennen

Lainer Anna Nachstarterin beim BC Großarl mit letzter Kraft ins Ziel

Sarah Deutinger Jana Peterka. Sarah Ganitzer

Thomas R. Jakob P. Samuel G. Lukas W. Michi S. Florian A

Vereinsmeisterschaft Hüttschlag

Bezirkscup, Sumicup und Landescup 2015/16

Torsten Walcher beim Klistern eines Klassikskis

Hartwachs war in Ramsau gefragt

In der immer kleiner werdender Langlaufrenngruppe im Pongau nehmen die Großarler BezirkscupteilnehmerInnen bereits einen fixen Starterplatz ein. Eine Gruppe von Mädels und Burschen aus Großarl bestritten auch in diesem Winter die Cuprennen. Die zu bewältigenden Strecken sind dem Alter angepasst, zum Teil ordentlich kupiert und anspruchsvoll. Die Rennen finden sowohl in freier als auch klassischer Technik statt. Hinzu kommt die Herausforderung in der Vorbereitung, den Schi richtig zu wachsen. Danke vorallen den Papas unserer Fighter, die sich in die Philosophie und Kunst des Wachsens eingearbeitet haben und hier viel Zeit investieren! So konnte die Sektion Langlauf auch diese Saison sehr erfolgreich beenden. Herzliche Gratulation an alle RennläuferInnen – wir sind stolz auf euch! Ihr seid eine super Truppe.

Sumi Cup Ramsau am Dachstein

Samuel BC Wagrain

Landescup Thalgau

Sumi Cup Hochfilzen Peter u. Simon Samuel u. Martin

Janne Walcher, Paul Kendlbacher undJulia Unterkofler beim BC in Wagrain

Hannes Hettegger ,Vater Gerhard , Niki W

im direkten Duell BC FLachau Schitausch von Klassik auf Skating

Anna A. und Verena R. BC Flachau

Hannah U. beim BC Hüttschlag in Großarl

Martin Hettegger ziemlich locker!

Anna Hettegger in perfekter Gleitposition

Einkleidung Sektion Langlauf

Beim Durchstöbern, Zuteilen und Kontrollieren der Langlaufanzüge im Herbst legte sich meine Stirn in grobe Falten. Ein Teil der Langlaufdressen war mittlerweile einfach aufgebraucht, nicht mehr wetterfest, dünn und aufgerissen. Außerdem war unsere Langlaufjugend den kleinen Dressen entwachsen – also was tun??

Nach einigen Gesprächen mit unseren Sponsoren – **Baumanagement Hettegger Fam. Hettegger Gerhard, Sport 2000 Kendlbacher, Kinderhotel MOARGUT Fam. Kendlbacher, Familie Dr. Walcher, Prommegger Kachelöfen und Fliesen** - stand fest, dass ich neue Swix Langlaufanzüge bestellen konnte! Das war eine riesige Freude, den alle TrainiererInnen konnten ausgestattet werden und wir TrainerInnen besitzen wieder wetterfeste Anzüge. Die einheitliche Ausstattung trägt ihren Teil zum Zusammengehörigkeitsgefühl unserer Langlaufgemeinschaft bei. Viele haben unsere schönen blau-roten Langlaufdressen in diesem Winter schon bewundert. Wir wissen die Unterstützung sehr zu schätzen – **HERZLICHEN DANK**!

Modells mit roten alten Anzug und in der Mitte Anna und Anna mit unserem neuen Anzug

HETTEGGER ZIVILTECHNIKER GmbH www.hettegger.net 5611 Großarl
Dr. Tanja Walcher
FAMILIEN NATUR RESORT moar gut
SPORT 2000 SCHUH-SPORT KENDLBACHER
Kachelöfen & Fliesen Prommegger

Langlaufende Schifahrer – schifahrende Langläufer?

Die Trainingsgruppen rund um Ulli und Herbert Gruber, Lainer Herbert und meiner Gruppe eroberten die Fischbacherwiese langlaufend. Spielerisch, Slalom-fahrend, über dieWellenbahn springend und mit dem Lift nach oben – auch so machte ein Langlaufvormittag Spaß. Durch das ständige Auf- und Ablaufen und das freie Laufen, ohne Spur trainierten die Kinder Gleichgewicht und Koordination. Sie gewannen an Sicherheit am Schi und der Spaßfaktor war extrem hoch. Die Trainingskinder waren sich einig, das muss wiederholt werden!

Welche Richtung ist wohl die Richtige? Michi bist du verkehrt

Saisonabschluss – Ausflug zur Höhenloipe Rossbrand

Am 12. März 2016 erlebten wir mit unseren langlaufenden Kindern und Jugendlichen ein sportliches Highlight der besonderen Art! Früh morgens ging es los. Mit dem Reisebus fuhren wir nach Filzmoos zur Gondelstation Rossbrand. In Langlaufmontur machten wir den dortigen Schifahrern ordentlich Konkurrenz. Mit der Gondel schwebten wir zur Bergstation. Dort entledigten wir uns unserer Rucksäcke und schnallten unsere Schi an. Auf der absolut schneesicheren Höhenloipe spulten wir Kilometer um Kilometer ab. Bald merkten wir, dass wir moderat an die sehr kopierte Strecke herangehen und uns unsere Reserven gut einteilen müssen. Groß und klein, alt und jung – vom Erstklassler bis zum Hauptschulabgänger – zogen ihre Spuren in die frisch präparierte Loipe. Der Wald und die Höhen waren mit dichtem Nebel durchzogen und viele Male hörte man Gekichere und Geschnattere lange bevor wieder ein Trupp Kinder um eine Kurve bog! Wir schafften es bis zum Gipfelkreuz, genossen das Gefühl etwas geschafft zu haben und hatten dann eine laaaange Abfahrt vor uns. Nach ca 12 km kehrten wir zum wohlverdienten Mittagessen in eine Schihütte ein. Gestärkt und wieder aufgewärmt hängten wir noch eine weitere, kurze Langlaufrunde an bevor wir wieder mit der Gondel ins Tal schaukelten. Die “Großen Kids” Herbert L. und ich waagten die Abfahrt ins Tal per Langlaufschi auf der Schipiste, was eine besondere und tolle Erfahrung für uns war. Am Nachmittag brachte uns der Busfahrer nach einem sportlichen Tag mit vielen netten Erlebnissen müde aber fröhlich wieder nach Hause.

Lois als Abschleppdienst

Herbert konnte auch fast nicht mehr ☺

Lainer Herbert als “Zamschaba”

Gipfelsieg am Rossbrand

"Langlaufschifahrer"

Einige Schifahrer, die den letzten Schisamstag am Großarler Kreuzkogel genossen, mussten morgens um 9:00 Uhr zwei Mal hinschauen!

Während des Winters entstand in unserer "alten" Langlaufgruppe die Idee von der Gondelbergstation auf den Kreuzkogen zu skaten und dann die Piste herunter zu wedeln. Am 26. März 2016 war es dann soweit. Gemeinsam, das heißt unsere "alte" Langlauftruppe, Walcher Thorsten, Maria und ich trafen uns ganz zeitig bei der Gondelstation. Bei wundervollem Wetter starteten wir voller Vorfreude unser Unterfangen. Voll Ehrgeiz und Motivation machten wir uns auf den Weg die "Autobahn" skatend zu erklimmen. Das, was beim Schifahren fast flach erscheint brennt ordentlich in den Oberschenkeln wenn man langlaufend bergauf unterwegs ist. Die Kids überraschten uns total – sie hatten großen Spaß, quatschten, quälten sich, schwitzten, lachten, schnauften und triumphierten schlussendlich. Einige liefen noch am Grad Richtung Gastein und wieder zurück. Alle gemeinsam stapften die letzten Meter zum Kreuz hinauf und schauten hinunter ins apere Tal.

Dann kam die große Herausforderung - alpines Abfahren mit Langlaufschiern. Da aber alle unsere LangläuferInnen auch gute SchifahrerInnen sind mussten wir sogar noch Extrafahrten anhängen, weil es so Spaß machte. Nach einem ausgiebigen Einkehrschwung ging die Saison 2015/16 sehr erfolgreich und mit einem absolut positiven Eindruck zu Ende.

Es war einfach ein herrlicher wunderbarer "Langlaufschifahrer"!

Ortsmeisterschaft Langlauf 2016

OM 2016 wohl eine der schwierigsten Om`s der Großarler Langlaufgeschichte

Am 28. Februar 2016 fand unsere Ortsmeisterschaft im Langlauf statt. Die ungewisse Schneesituation im Vorfeld, Tau und Regen ließ das ausrichtende Team im Vorfeld ordentlich zittern. Doch es gelang! Viele tüchtige Hände verwandelten das Reitfeld in einen brodelnden Wettkampfort. Mit einem Verpflegungszelt, Powersaftbar und einer

Waffelbackstation (betreut von unseren Langlaufmädels Anna, Julia und Viki) war für das leibliche Wohl gut gesorgt.

Roman Toferer betreute die Wachselstation und schwitzte wahrscheinlich beim Präparieren der Schier mehr als während des Rennens. Ein guter Schi war bei den herrschenden Schneeverhältnissen mehr als notwendig!

Unser Loipenfahrer, Hettegger Georg, zauberte eine superbreite Loipe mit Massenstartfeld, danke dafür! Auch die Titel der Ortsmeisterin, des Ortsmeisters und der Schülermeister konnten mit wunderschönen Holztrophäen hochkarätig prämiert werden. Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle **Margit und Martin Laireiter Reisenhof** die uns die wunderschöne Holzfiguren hergestellt vom Astei gesponsert haben, Danke!

Ruperta und Marina

Bei warmen Wetterbedingungen konnten die Rennen für die Frauen, Männer und die Jugend durchgeführt werden. Wirklich zu bewundern war der Kampfgeist der Kinder und Schüler, die im Anschluss mit einsetzendem Regen und starkem Gegenwind zu kämpfen hatten. Die Loipe wurde zusehends nässer und damit saugte sich der Schi fest und der Krafteinsatz der Rennkanonen erhöhte sich um ein Vielfaches!

Bei den Massenstartbewerben in freier Technik konnte sich bei den Damen Barbara Rohrmoser-Knapp durchsetzen und sich so den Titel der Ortsmeisterin sichern.

Start Ziel Sieg für Barbara Rohrmoser- Knapp

Alois Huttegger – Titelverteidiger – führte seine anhaltende Siegerbilanz mit dem heurigen Jahr fort. Er kürte sich zum Ortsmeister 2016.

Der vielfache Ortsmeister im Langlauf Lois Huttegger führte eine lange Schlange hart kämpfender Männer an.

Im Einzelstart in freier Technik mit Alpinstart, Slalomlauf und eingebauten Hinderniselementen kämften die Kinder verbissen gegen den inneren Schweinehund und die immer schlechter werdenden Loipenbedingungen an.

Jakob Lainer

Stefanie Laireiter

David Hettegger

Simon S.

Thomas R.

Gloria N.

Schülermeisterin: Andexer Anna; Schülermeister: Prommegger Martin Kindermeisterin: Prommegger Lena; Kindermeister: Prommegger Samuel

Die Ortsmeisterschaft klang wie üblich bei einem gemütlichen Langlaufratscher in unterhaltsamer Runde aus.

Die Siegerehrung fand 1 Woche später in grandiosem Ambiente beim Hotel Moargut statt. Peterka Gerhard entführte uns mit einer seiner einzigartigen Diashows noch einmal zurück zum Renntag. Alle Emotionen und der harte Kampf um den persönlichen Sieg jedes Einzelnen gegen sich selber kam in den Bildern zum Ausdruck! Dann gab es für alle RennteilnehmerInnen einen Preis und in geselliger Runde fand der Abend seinen Ausklang! (Leider habe ich die Bilder der Siegerehrung im Computer ……..?!)

Wir freuen uns auf 2017, wenn es wieder gilt eine Ortsmeisterschaft auszurichten! Sei auch du dabei! Herzlichen Dank an alle die unsere Ortsmeisterschaft zu einem so netten Event machen. Danke an die Großarler Wirtschaft, die immer ein offenes Ohr für uns hat!

NATURAL POWER
SPORT 2000 SCHUH-SPORT KENDLBACHER
moar gut
TRAUMLAND GROSSARL TAL Tal der Almen
LAIREITER FORSTBETRIEB
Platzkrämer Markt PICHLER - GROSSARL
SPORT 2000 JUSS
SPAR
Raiffeisenbank Großarl-Hüttschlag

NACHWUCHSABTEILUNG

Liebe Freunde des Fußballsports, geschätzte Sponsoren!

Fußball ist ein Mannschaftssport, Kinder erlernen in der Nachwuchsabteilung unserer Sektion miteinander zu spielen, zu gewinnen, zu verlieren. Der Umgang mit Sieg und Niederlage, die Kameradschaft innerhalb der Mannschaften ist jedenfalls vorteilhaft für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Hier geht es gar nicht darum wer besser und schlechter ist, es zählt das Mannschaftsgefüge, das Miteinander, das Zusammenhelfen, um ein gewisses Ziel zu erreichen.

Zirka 90 Kinder und Jugendliche wurden in der abgelaufenen Saison in unserer Nachwuchsabteilung in 6 Mannschaften (von den Bambini bis zur U16) betreut bzw. trainiert. In der Saison 2015/16 war der USV Großarl mit NW-Mannschaften in den Gruppen der U16, U12, U10, U8, U7 und Bambini vertreten. So viele Nachwuchsmannschaften - großartig, wenn man es mit anderen Orten vergleicht.

Wir konnten in allen Mannschaften sportliche Erfolge verzeichnen, aber was wesentlich wichtiger ist – wir hatten viel Spaß und sind wieder ein Stück zusammen gewachsen!

Damit so ein Vereinsleben, eine Sektion, eine Mannschaft funktionieren kann, braucht es allerdings Menschen die ihre Freizeit opfern und die Energie einsetzen, um etwas auf die Beine zu stellen und gewisse Ziele zu erreichen.

Der USV Großarl verfügt glücklicher Weise über derartige Persönlichkeiten – vom Vereinsvorstand über die Sektionsleiter und Trainer bis hin zu den vielen freiwilligen Helfern. Hier halten alle zusammen und ziehen an einem Strang.

Ich bin seit mehr als 10 Jahren in der Sektion Fußball als Trainer und Jugendleiter tätig und blicke daher auf eine schöne aber auch herausfordernde Zeit zurück. Die Begegnungen bzw. Zusammenarbeit mit den Trainern, Funktionären und die Arbeit mit den Spielern – es war und ist für mich sinnvoll und lehrreich - ich möchte diesen Lebensabschnitt nicht missen.

Da „unsere“ Jungs – die tolle U11-Mannschaft – ab Herbst 2016 Meisterschaft und keine Turniere mehr spielt und diese Tatsache mit einem entsprechenden Mehraufwand verbunden ist, habe ich mich (auch aus privaten Gründen) entschieden die Funktion des Jugendleiters abzugeben. Es wurde von der Sektionsleitung jedoch bereits ein verlässlicher und engagierter Mann für dieses Amt gefunden. Alex Schratl, langjähriger Spieler der Kampfmannschaft und Nachwuchstrainer im Fußball hat die Jugendleitung bereits übernommen und bekleidet in Zukunft diese Funktion. Ich wünsche Alex alles Gute und viel Erfolg für diese Tätigkeit.

Mein besonderer Dank gebührt abschließend allen Vereinsfunktionären und den Trainern der Nachwuchsmannschaften für die von ihnen geleistete Arbeit und sehr gute Zusam-

menarbeit. Herzlichen Dank auch an unsere Reinigungsdamen Renate Schratl und Marianne Mayr – ihr habt unser Vereinsheim, die Dressen usw.. immer toll in Schuss.

Mit sportlichen Grüßen

Andreas Hettegger

Es folgt die Vorstellung unserer Mannschaften:

MANNSCHAFT U16

Trainer:

Rudi Obermoser

Die U16 spielte wieder eine gute Saison und erreichte den sehr guten 4. Platz in der Tabelle. Die junge Mannschaft (viele Spieler Jahrgang 2002, obwohl Jg. 2000 eingesetzt werden könnte) bewies wieder ihre technischen, taktischen und menschlichen Fähigkeiten. Zu dieser Mannschaft erlaube ich mir eine Zukunftsprognose abzugeben. Falls wir (die Spieler, Trainer und alle Verantwortlichen der Sektion Fußball) es schaffen, einige Spieler der derzeitigen U16 in die Kampfmannschaft einzubauen, blicke ich sehr positiv in die Zukunft unserer Sektion.

Ich gratuliere Rudi und seiner Truppe zu den Erfolgen in der abgelaufenen Saison und bitte euch auf diesem Wege den Spaß und die Kameradschaft innerhalb eurer tollen Mannschaft nicht zu verlieren.

MANNSCHAFT U12

Trainer :

Leo Kreer und Thomas Prommegger

In der von Leo Kreer in der Herbstsaison und Thomas Prommegger in der Frühjahrssaison trainierten U12 haben wir einen relativ großen Kader. Nachdem uns Leo im Herbst mitteilte, dass er aufgrund beruflicher Gründe im Frühjahr nicht mehr als Trainer zur Verfügung steht, war das natürlich im ersten Moment ein kleiner Schock. Mitten in der Saison einen Trainer für ca. 20 Spieler zu verlieren „tut weh“. Gott sei Dank konnten wir aber Thomas Prommegger als Nachfolger von Leo gewinnen. An dieser Stelle möchte ich mich bei Leo für seine jahrelange Trainertätigkeit bedanken.

Tom Prommegger von den „Mitterlingbuam“ hat sich aber als echter Glückgriff erwiesen. Er ist hochmotiviert, extrem verlässlich und sehr genau. Er will nicht nur als Trainer am Platz stehen sondern mit seiner Mannschaft etwas Weiterbringen, erfolgreich sein. Tom führt sein „Traineramt“ meiner Meinung mit Leib und Seele aus und kann mit den Kindern sehr gut umgehen – er ist der geeignete Mann für „so ein Geschäft“.

Das spiegelte sich auch in der Leistung der U12 wieder. Die Mannschaft spielte in der vergangenen Saison in der Tabelle vorne mit und gewann die allermeisten Spiele. Was Leo so erfolgreich begonnen hat, setzt jetzt Tom fort und er erntet die Früchte der Arbeit seines Vorgängers und seiner eigenen engagierten Tätigkeit.

Viele Spieler der U12 sind super drauf, herausragend ist einer: **Lukas PROMMEGGER** – Trainersohn und Torschützenkönig in der U12 – unglaubliche **54 Tore** hat „Luki“ in der Saison 2015/16 geschossen – gratuliere und weiter so!!

Aber auch andere wie z.B. Daniel Heigl (trainierte in der Bezirksauswahl), Paul Kendlbacher oder der Supertormann Martin Hettegger sind Stützen dieser großartigen Mannschaft.

Herzlichen Glückwunsch an Leo, Tom und die Spieler zu dieser tollen Saison und danke für die sehr gute Arbeit und Zusammenarbeit.

MANNSCHAFT U10

Trainer:

Urban Huttegger und Andreas Hettegger

Die Mannschaft der U10 spielte die Saison in Turnierform, wobei bei jedem Turnier fünf Mannschaften gegeneinander antreten. In der Spielsaison 2015/2016 spielte unsere U10-Mannschaft insgesamt 9 Turniere im Rahmen des Salzburger Fußballverbandes. Sie konnte vor allem im Frühjahr, in Topform befindlich, fast alle Turniere gewinnen und erreichte ansonsten 2. Plätze. Aus unserer Mannschaft trainierten **Tomi Rohrmoser, Markus Lainer** und **Simon Silbergasser** in der Pongauauswahl. Ab Herbst spielen wir Meisterschaft in der U11-Gruppe. Das wird eine neue Herausforderung, weil das Spielfeld größer wird und wieder mehr Spieler zum Einsatz kommen. Wir sind aber gut gerüstet und werden den Umstieg von den Turnieren zum Meisterschaftsbetrieb sicher gut schaffen. Rudi Obermoser hat uns beim Camp in Kärnten schon gute Tipps für das große Feld gegeben.

MANNSCHAFTEN U8 und U7

Trainer:

Bernhard Deutinger

Lukas Gschwandtl

Manuel Gfrerer

Die U7 sowie die U8-Mannschaft spielten Verbandsturniere des Salzburger Fußballverbandes sowie einige Aufbauspiele.
Die U7 Mannschaft belegte mehrmals den 2. Platz.
Auch die U8 Mannschaft konnte den überwiegenden Teil der Turniere unter den Top 2 beenden.
Betreut wurden die Spieler(Innen) von unseren motivierten und mit großen menschlichen Qualitäten ausgestatten Trainern Hans Peter Hettegger und Bernhard Deutinger.
Hans Peter hat die Betreuung der Nachwuchsmannschaften mit Ablauf der Herbstsaison 2015 durch einen Vereinswechsel zum SK BISCHOFSHOFEN beendet. An dieser Stelle möchten wir uns im Namen der beiden Mannschaften recht herzlich für die super Zusammenarbeit bedanken.
Weiters freut uns sehr, dass bei den Mädchen neben Marie Neudegger noch Sophia Seer und Christina Lindorfer die Freude zum Fußball entdeckt haben.
Im Frühjahr konnten durch den Einsatz der Sektionsleitung wieder zwei neue Trainer (Gschwandtl Lukas und Gfrerer Manuel) engagiert werden. Somit konnte die Saison 2015/2016 erfolgreich zu Ende gespielt werden.

Großer Dank gilt auch der Familie Neudegger Tina und Hermann vom Nesslerhof, die oft ihren Bus für den Transport der Kinder zur Verfügung stellten.

Gratulation an die Spieler und Trainer der beiden Mannschaften für die gezeigten Leistungen in der abgelaufenen Saison.
Besonderer Dank auch an die Eltern, die uns bei den Turnieren immer unterstützt haben.

MANNSCHAFT „Bambini“

Trainer:

Heinz Prommegger

Hermann Diess
Die Jüngsten in unserer Sektion werden von Heinz Prommegger und Hermann Diess hervorragend betreut. Hermann und Heinz sind sehr bemüht fast 20 Kinder auf spielerische Art und Weise auf den Turnierfußball vorzubereiten. Spaß am Sport steht an oberster Stelle und gepaart mit den fußballerischen Kenntnissen sowie dem Ehrgeiz von Trainer und Spieler haben wir mit unseren Bambinis eine super Truppe beieinander. Ab und zu wurde auch schon ein „Freundschaftsspiel“ gegen unsere Nachbarn aus Hüttschlag aus-

getragen und da stellten sich unsere Kids sehr gut an. Im kommenden Herbst spielen die Bambinis bereits bei den U7-Turnieren mit und wir wünschen ihnen dabei viel Gaudi und Erfolg.

Herzlichen Dank an Hermann und Heinz für ihre Bereitschaft und ihr Engagement, da es wahrlich nicht einfach ist vier- und fünfjährige Kinder im Fußballsport zu trainieren.

KAMPFMANNSCHAFT

Unsere Kampfmannschaft legte im „Jahr eins“ nach dem Abstieg in die 2. Klasse Süd einen sehr guten Start in die Herbstsaison hin. Drei Spiele, drei Siege - da stiegen die Erwartungen von Spielern, Funktionären und Fans bezüglich Meistertitel und raschem Aufstieg in die 1. Klasse. Aber leider musste unsere relativ junge Mannschaft „Lehrgeld“ zahlen und aufgrund fehlender Konstanz folgte ein kleiner Rückschlag. Wegen Unstimmigkeiten innerhalb der Sektion beendete nach der Herbstsaison **Hans-Peter Hettegger** die Tätigkeit als Trainer der Kampfmannschaft. Hans-Peter wechselte in der Folge nach Bischofshofen. Auf diesem Wege möchten wir uns nochmals recht herzlich bei ihm für sein großes Engagement und die geleistete Arbeit als Trainer der Kampfmannschaft und im Nachwuchsbereich bedanken. Mit Hans-Peter verließ ein fachlich sehr guter Trainer, mit menschlichen Qualitäten wie Verlässlichkeit, Leidenschaft usw.. ausgestattet, unsere Sektion.

Jedoch konnte von der Sektionsleitung **Stefan Hofer**, der zu diesem Zeitpunkt seine Karriere in der Kampfmannschaft beendete, als neuer Trainer gewonnen werden. Stefan verfügt aufgrund seiner langjährigen Erfahrung als Spieler über ein großes Fachwissen und strahlt am Platz die nötige Ruhe aus, um einerseits die Spieler zu motivieren und ande-

rerseits die Trainingsinhalte entsprechend umzusetzen. Ein großes Glück für uns, dass es Stefan der Liebe wegen nach Großarl „verschlagen“ hat und er sich in der Sektion Fußball so engagiert.

Stefan wir danken dir auf diesem Wege sehr herzlich. Der „Fußballfamilie“ in Großarl ist es durchaus bewusst, was du hier leistest. Familie, Beruf und derartige Funktionen sind sicher nicht leicht unter einen Hut zu bringen, weshalb dir entsprechende Wertschätzung gebührt.

Besonders positiv fällt bei der Amtsführung von Stefan Hofer auf, dass er immer wieder junge Spieler, die aus dem eigenen Nachwuchs kommen, einsetzt und ihnen die Möglichkeit gibt in der Kampfmannschaft Fuß zu fassen. Diese Tatsache motiviert unsere Kinder im Nachwuchs und freut besonders die Trainer der Kicker von morgen. Auch die Hohe Trainingsbeteiligung in der Kampfmannschaft ist offensichtlich auf die Qualitäten von Stefan zurückzuführen.

Unsere Kampfmannschaft belegte in der Meisterschaftssaison 2015/2016 den 4. Platz der 2. Klasse Süd

RESERVEMANNSCHAFT

Unsere „Resi“ besteht aus sehr jungen Spielern und trainiert grundsätzlich gemeinsam mit der Kampfmannschaft. **Mario Hettegger**, der Co-Trainer von Stefan Hofer kümmert sich mit großem Engagement um die Burschen, die leider nur Freundschaftsspiele bestreiten, da es in der 2. Klasse keine Reservemeisterschaft gibt. Es sind aber durchaus leidenschaftliche Fußballer in der „Resi“, die fleißig trainieren und trotz fehlender Matchpraxis motiviert zur Sache gehen. Ein besonderer Dank gebührt hier **Mario Hettegger**, der viel Zeit in die Kampfmannschaft und Reserve investiert.

SEKTION TENNIS – MEISTERSCHAFT – ORTSMEISTERSCHAFT

SAISONAUFTAKT - TRAININGSLAGER UMAG

Bei herrlichen Bedingungen haben wir dieses Jahr bereits zum Dritten Mal mit unseren Kollegen aus Kärnten ein verlängertes Wochenende in Umag/Kroatien verbracht, um uns die Tennissaison vorzubereiten. Wie jedes Jahr war es auch diesmal ein Riesenspaß. Neben Tennis kommt natürlich auch das gesellige Beisammensein nicht zu kurz, sodass das Trainingslager auch für „Nicht-MeisterschaftsspielerInnen“ sehr empfehlenswert ist.

SPORT UND BEWEGUNGSTAG FÜR DIE VOLKSSCHULE MIT DEM USV GROSSARL

Das erste Mal in diesem Jahr hat der USV gemeinsam mit der Volksschule Großarl einen Bewegungstag organisiert. Dabei wurde den Kindern die Möglichkeit geboten alle Sektionen kennenzulernen und sich in den verschiedenen Sportarten zu versuchen. Mit unserem Jugendbetreuer Gerald wurden die ersten Schritte im Tennis gemacht. Den Kindern hat es sichtlich Spaß gemacht.

Insgesamt haben auch diese Saison in Zusammenarbeit mit der Tennisschule Kössner wieder über 50 Kinder und Jugendliche auf unserer schönen Anlage trainiert. Einige davon jetzt schon über mehrere Jahre und auch den Winter über. So ist es uns möglich, dass die Kinder bereits in der Landesliga an der Meisterschaft teilnehmen können. Einige der Kinder haben auch schon an verschiedenen überregionalen Turnieren auf Landesebene teilgenommen. Herzlichen Dank an die Eltern, die ihre Schützlinge immer wieder unterstützen. Für den Winter werden wir wieder versuchen Hallenplätze zu mieten, um für die Eifrigen eine Trainingsmöglichkeit zu bieten, denn nur „Übung macht den Meister“.

TRAININGSCAMP IM AUGUST – MIT HORST UND RAPHAEL AUS KÄRNTEN

Im August haben wir für Kinder und Jugendliche ein Trainingscamp organisiert. Staatsligaspieler Horst Langer und der ehemalige Kärntner Jugendlandesmeister Raphael Penker haben unsere Kids perfekt betreut. Es hat allen sichtlich Spaß gemacht.

Es wurde an der Technik gearbeitet und verschiedene Spielzüge einstudiert.

Viele taktische Spielzüge wurden geübt und natürlich auch Pausen gemacht. Alles in allem war das Camp ein voller Erfolg und wir möchten es nächstes Jahr gerne wiederholen.

STV MANNSCHAFTSMEISERTERSCHAFT

In der Saison 2016 haben eine Damenmannschaft, drei Herrenmannschaften und vier Kinder- bzw. Jugendmannschaften (U 10, U13, U16) an der Salzburger Tennismeisterschaft teilgenommen.

Die Damenmannschaft bestehend aus Barbara Rohrmoser-Knapp, Maria Pichler, Maria Baier-Knapp, Ulli Rohrmoser, Nina Dieß und Christiane Pichler hat bereits die zweite Saison in der Liga „Damen 2. Klasse KL2 B“ in Angriff genommen. Nach Platz 6 im Vorjahr, erkämpften sich unsere sportlichen Damen den ausgezeichneten 3. Tabellenrang. Herzliche Gratulation und weiter so.

STV-Mannschaftsmeisterschaft 2016

Damen 2. Klasse KL2 B

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
▲ 1	USV Scheffau 1	5	4	0	1	12:3	20:10	46:27	324:254
2	UTC Piesendorf 1	5	4	0	1	11:4	18:12	40:29	307:229
3	USV Großarl 1	5	3	0	2	9:6	19:11	42:26	306:240
4	TC Sparkasse Radstadt 2	5	2	0	3	6:9	13:17	33:37	285:288
5	SV Schwarzach 3	5	1	0	4	4:11	12:18	27:39	244:294
6	UTC Eben 1	5	1	0	4	3:12	8:22	17:47	160:321

v.l.n.r. Barbara, Maria P., Maria B.-K., Ulli, Nina, Christiane

Für die Herren der Mannschaft Großarl 1 war der Klassenerhalt auch das Saisonziel in der 1. Klasse. Nach dem 6. Platz im Vorjahr erreichten unsere Routiniers rund um, Mike Zimmermann, Tom Pichler Alois Hettegger und Geri Aigner den guten 5. Platz.

STV-Mannschaftsmeisterschaft 2016

Herren 1. Klasse KL1 B

Tabelle und Spielplan

	Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
▲	1	UTC Piesendorf 1	7	7	0	0	20:1	34:6	70:16	466:246
	2	ESV Uttendorf 1	7	6	0	1	18:3	31:11	68:28	478:281
	3	TC Neukirchen 1	7	3	0	4	12:9	27:15	57:36	429:300
	4	USK St. Michael 1	7	4	0	3	11:10	20:18	44:44	358:339
	5	USV Großarl 1	7	4	0	3	11:10	20:20	44:47	356:394
	6	TC Rot-Weiß Bad Hofgastein 1	7	3	0	4	8:13	15:27	35:58	339:430
▼	7	ESV Bischofshofen 2	7	1	0	6	4:17	11:31	31:64	304:443
▼	8	TC St. Johann 3	7	0	0	7	0:21	6:36	18:74	177:474

Unsere Herren Mannschaft Großarl II rund um Heinz Prommegger erreichte den guten 4. Platz in der Tabelle.

STV-Mannschaftsmeisterschaft 2016

Herren 3. Klasse KL3 G

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
▲ 1	UTC Goldegg 1	6	6	0	0	18:0	33:3	66:12	420:225
2	TC Blau-Weiss Bad Gastein 1	6	5	0	1	15:3	26:10	54:25	377:237
3	TC Kleinarl 1	6	3	0	3	10:8	19:17	43:39	346:336
4	USV Großarl 2	6	2	0	4	6:12	15:21	39:43	298:305
5	UTC Goldegg 2	6	2	0	4	6:12	11:25	27:56	287:410
▼ 6	SV Schwarzach 2	6	2	0	4	5:13	10:26	26:57	270:399
▼ 7	TC Rot-Weiß Bad Hofgastein 2	6	1	0	5	3:15	12:24	26:49	264:350

KINDER UND JUGENDMEISTERSCHAFT

Unsere jüngsten Tennistalente haben dieses Jahr das erste Mal in der Landesliga gespielt. Paul Pichler und Felix haben in der Landesliga den ausgezeichneten den ausgezeichneten 4. Tabellenplatz erreicht. Herzliche Gratulation. Paul und sein Kollege Felix aus Radstadt trainieren schon seit einem Jahr in der Salzburger Landesauswahl im Kader.

STV-Mannschaftsmeisterschaft 2016

Jugend U10 Landesliga LLJ

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	WTC Großgmain 1	6	6	0	0	18:0	17:1	35:4	141:34
2	UTC Seekirchen 1	6	5	0	1	15:3	14:4	30:11	126:75
3	UTC Eugendorf 1	6	4	0	2	12:6	12:6	25:12	118:72
4	USV Großarl 1	6	3	0	3	9:9	9:9	20:18	103:79
5	UTC Eugendorf 2	6	2	0	4	6:12	6:12	12:26	70:113
6	1. Salzburger TC Stiegl 1	6	1	0	5	3:15	4:14	8:29	46:127
7	TC Zell am See 1	6	0	0	6	0:18	1:17	4:34	32:136

Britta Pichler und Rupert Rohrmoser waren in der Jugend U10 1. Klasse erfolgreich und erspielten sich den 3. Rang in der Tabelle.

STV-Mannschaftsmeisterschaft 2016

Jugend U10 1. Klasse KL1 D

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	TC Sparkasse Radstadt 1	5	4	0	1	12:3	11:4	22:9	107:56
2	UTC Goldegg 1	5	3	0	2	9:6	10:5	20:10	108:48
3	USV Großarl 2	5	3	0	2	9:6	10:5	20:10	105:58
4	SV Schwarzach 1	5	3	0	2	9:6	8:7	16:14	85:74
5	TC St. Johann 1	5	2	0	3	6:9	6:9	13:18	88:77
6	SV Schwarzach 2	5	0	0	5	0:15	0:15	0:30	0:180

Für die Jugendmannschaft der U13 rund um Julia Gruber war die abgelaufene Saison auch sehr erfolgreich. Sie haben sich am Ende den 3. Tabellenplatz erkämpft. Herzliche Gratulation und ein Dankeschön an Mannschaftsführerin Anni Gruber.

STV-Mannschaftsmeisterschaft 2016

Jugend U13 Landesliga LLJ B

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	TC Rot-Weiß Bad Hofgastein 1	5	4	1	0	12:0	22:2	44:8	277:118
2	UTC Niedernsill 1	5	3	1	1	8:4	14:10	32:20	246:182
3	USV Großarl 1	5	2	1	2	7:5	14:10	31:22	223:179
4	UTC Wagrain 1	5	1	1	3	3:9	8:16	17:34	169:236
5	UTC Goldegg 1	5	0	1	4	0:12	2:22	5:45	80:280
6	TC Zell am See 1	5	0	5	0	0:0	0:0	0:0	0:0

Den 4. Platz erreichte die Jugendmannschaft U 16 in der Landesliga B. Die Jungs und Mädels haben brav gekämpft. Rupert „Astei“ Kreuzer, Max Klausner, Elena Gfrerer und Maria Rohrmoser wurden von Alexandra Klausner bestens betreut.

STV-Mannschaftsmeisterschaft 2016

Jugend U16 Landesliga LLJ B

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	SV Schwarzach 1	5	5	0	0	15:0	28:2	57:5	349:101
2	TC Zell am See 1	5	4	0	1	12:3	25:5	52:15	325:180
3	TC Rot-Weiß Bad Hofgastein 1	5	2	0	3	6:9	10:20	24:43	214:291
4	USV Großarl 1	5	2	0	3	5:10	10:20	25:41	227:292
5	SV Schwarzach 2	5	1	0	4	4:11	9:21	21:44	194:301
6	TC Zell am See 2	5	1	0	4	3:12	8:22	18:49	176:320

Sichtlich gut gelaunte „Tennis Mamas“ genießen das traumhafte Wetter und Ambiente am Tennisplatz.

OLDIES BUT GOLDIES

Das erste Mal haben wir eine Seniorenmannschaft am Start. In der Klasse Herren plus 35 kämpft die Truppe rund um Tom Pichler um den Aufstieg in die Landesliga. Viel Erfolg für die restlichen Spieltage im Herbst 2016.

STV-Mannschaftsmeisterschaft 2016

Herren 35 1. Klasse KL1

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	TC Neukirchen 1	3	3	0	0	9:0	16:2	33:6	219:111
2	TC Bramberg 1	2	2	0	0	6:0	11:1	22:3	138:58
3	USV Großarl 1	2	2	0	0	6:0	10:2	21:5	140:88
4	SK Maishofen 1	3	2	0	1	5:4	8:10	18:21	154:167
5	TC Maria Alm 1	3	0	0	3	1:8	5:13	12:28	144:210
6	UTC Eben 1	2	0	0	2	0:6	1:11	3:22	70:141
7	TC Mühlbach/Hochkönig 1	3	0	0	3	0:9	3:15	7:31	118:208

TENNIS ORTSMEISTERSCHAFTEN ERWACHSENE UND JUNGEND 2016

Im Juli und August wurden die Ortsmeisterschaften ausgetragen. In vielen spannenden Matches wurden die Ortsmeister bei den Jugendlichen und Erwachsenen in den Bewerben A und B ermittelt.

Jugend Ortsmeister im A-Bewerb wurde Rupert Kreuzer gefolgt von Maria Rohrmoser und Julia Gruber.

Im B-Bewerb siegte Lukas Mooslechner vor Christina Kappacher und Rupert Rohrmoser.

Das dritte Mal in Folge konnte sich im Damen A-Bewerb Barbara Rohrmoser-Knapp durchsetzen und den Wanderpokal mit nach Hause nehmen. Barbara gewann vor Christiane Pichler und Julia Gruber.

Im Damen B-Bewerb setzte sich Elena Gfrerer vor Alexandra Klausner (bei der Siegerehrung vertreten von Sohn Max) und Geli Entacher durch.

Den größten Erfolg seiner langjährigen Tenniskariere erzielte Tom Pichler. Er kürte sich zum Ortsmeister bei den Herren im A-Bewerb vor Gerald Aigner und Alois Hettegger.

Den Herren B-Bewerb gewann unser Obmann Leo Hettegger vor Fußball Sektionsleiter Markus Schwab. Nicht im Bild der Dritte Balazs Ebert.

Sichtlich gut gelaunt nach der Siegerehrung im Vis á Vis. Schon fast traditionell hat uns das Vis á Vis Team im Rahmen der Siegerehrung mit Köstlichkeiten vom Grill verwöhnt. Ein herzliches Dankeschön an Peter und Hans Hettegger vom Hotel Edelweiß für die großzügige Einladung.

Impressionen vom Finale bei den Herren……

TENNIS ORTSMEISTERSCHAFTEN KINDER 2016

Im September haben wir die Ortsmeisterschaften für die Kinder durchgeführt. Bei leider etwas kühlen Temperaturen kämpften die Kids trotzdem um jeden Ball und so kam es zu spannenden Matches.

Tennislehrer Florian Kössner erklärt den Wettkampfmodus.

Gespielt wurde bei den ganz Kleinen auf das Kleinfeld in den Gruppen Rot und Orange. Die etwas Älteren spielten in der Gruppe grün.

Ortsmeisterin bei den Mädchen in der Gruppe „rot“ wurde Hannah Ganschitter vor Luisa Laireiter und Elena Andexer im Bild Florian Kössner und Jugendbetreuer Gerald Aigner.

Die Gruppe „orange“ gewann Britta Pichler vor Leni Prommegger und Maire Neudegger.

Bei den größeren Jungs setzte sich Favorit Paul Pichler vor Rupert Rohrmoser und Gergö Ebert durch. Den 4. Platz erreichte Christoph Laireiter vor Moritz Viehhauser.

Bei unseren Jüngsten siegte bei den Mädchen Lisa vor Lilly. Bei den Buben gewann Paul vor Moritz, Nik, Martin, Tommi und Max.

Abschließend möchte ich mich bei allen bedanken, die irgendwie zum Gelingen unserer Tennisaktivitäten beigetragen haben. Den MannschaftsführerInnen, den Taxi-Muttis, Papas und Opas, den Vis á Vis Mädels für die gute Bewirtung und, und, und ……

Wir freuen uns schon wieder auf die nächste Tennissaison.